

Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile
Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband
Band: 27 (1980)
Heft: 10

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

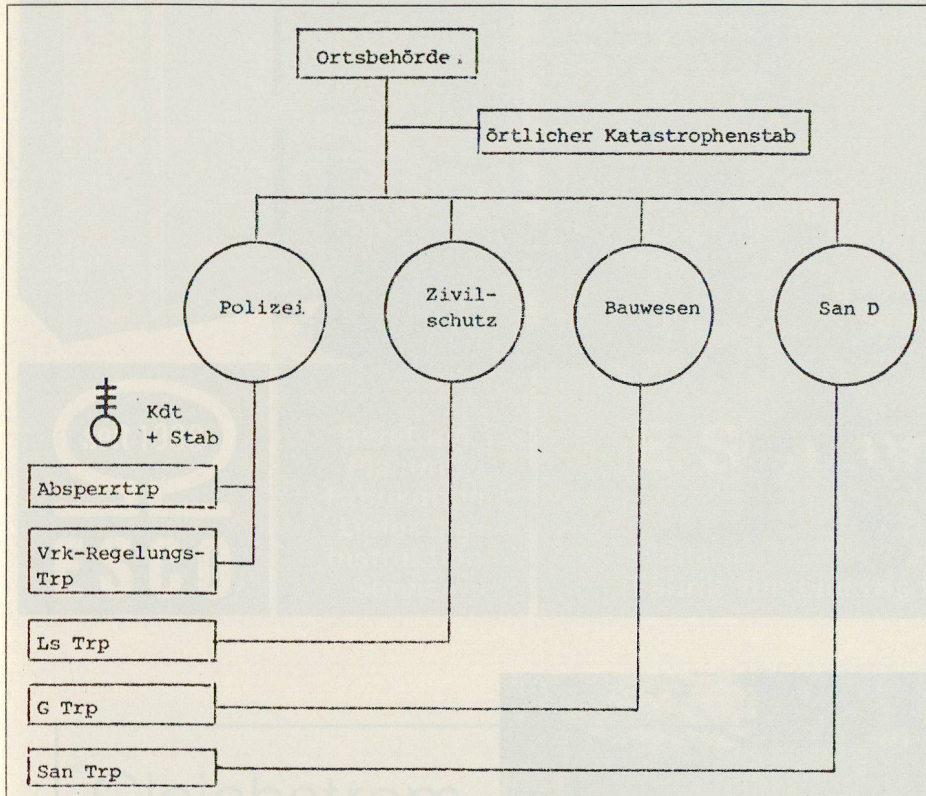
tung, aber nur in seinem Teilbereich. Die Behördenverantwortung ist nicht, oder höchstens bei Kleinereignissen, delegierbar. Deshalb muss man sich das *Zusammenspiel* zwischen Truppenteilen, die einer Behörde zur Zusammenarbeit zugewiesen wurden, und den Behörde- bzw. Gemeindeorganen wie folgt vorstellen:

Überlegungen zur Wirkung der Schutzräume

Jede behördliche Lagebeurteilung wird massgeblich von der Frage beeinflusst, ob im Augenblick des Ereignisses

- die *Schutzräume bezogen* waren
- oder ob sich die Bevölkerung *ausserhalb der Schutzräume* aufhielt

Die *Aufgaben-Schwergewichte* für die Rettungstruppen sind deutlich anders. Diese Unterscheidung wird nach meinen (heute vielleicht überholten) Erfahrungen viel zu wenig berücksichtigt. Rettungsübungen verliefen meist deutlich nach eingeübtem Schema.



Kdt der Hilfeleistungstruppen

Er regelt die grundsätzlichen Fragen mit den örtlich zuständigen Behörden, nimmt Aufträge und Wünsche entgegen, vertritt die Anliegen seiner Truppen, ist militärischer Vorgesetzter aller Hilfeleistungstruppen.

Hilfeleistungstruppen

Sie werden für die *fachtechnische* Zusammenarbeit den verantwortlichen zivilen Dienstchefs zugewiesen. Voraussetzung für die Zusammenarbeit: beidseitiges Verständnis, Vertrauen, Hintansetzung jeglichen Prestigedenkens und jeder Besserwisserei. Der zivile Chef entscheidet, in der Regel nach gemeinsamer Beratung.

Dieser Unterschied hat entscheidenden Einfluss

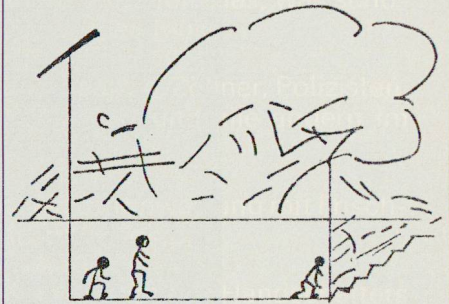
- vor allem auf den *Sanitätsdienst*
- aber auch auf das *Aufgabenschwergewicht von Zivilschutz und Luftschutz- oder andern Rettungstruppen*

In beiden Fällen entstehen Zerstörungen, oft Brände, Strassen werden unpassierbar. Aber bei bezogenen Schutzräumen entsteht nur ein Bruchteil an Toten und Verletzten.

Zwei häufig zitierte Beispiele aus dem Zweiten Weltkrieg reden eine deutliche Sprache:

Ortschaft	Einwohner	Schutzräume	Bomben	Tote	Verletzte
Stuttgart	500 000	viele	25 000 t	4 000	—
Pforzheim	80 000	wenige	1 600 t	17 600	—

Schutzräume bezogen

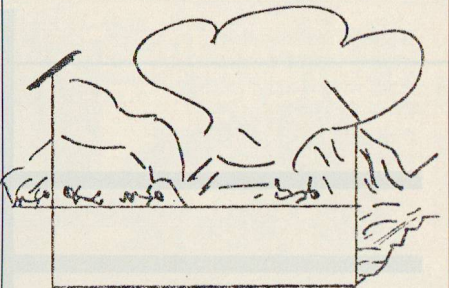


Wenig Tote und Verletzte

Hauptsache: Brandbekämpfung, Geniedienst

Hauptaufgabe: Schutzraumzugänge freilegen.

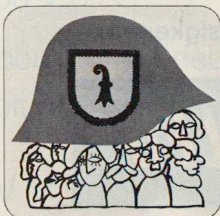
Schutzräume nicht bezogen



Viele Tote und Verletzte

Hauptsache: Brandbekämpfung, Sanitätsdienst

Hauptaufgabe: Suchen und bergen!



«unseri Gähler»

stellen sich an der Basler Herbstmesse vom 25. Oktober bis 9. November 1980 vor. Es würde uns freuen, wenn wir auch Sie an unserem Stand in der Halle 11 begrüssen dürften.

Amt für Zivilschutz Kanton Basel-Stadt

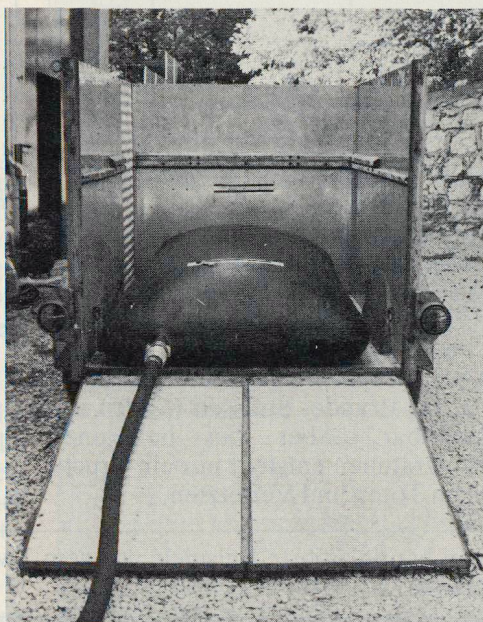
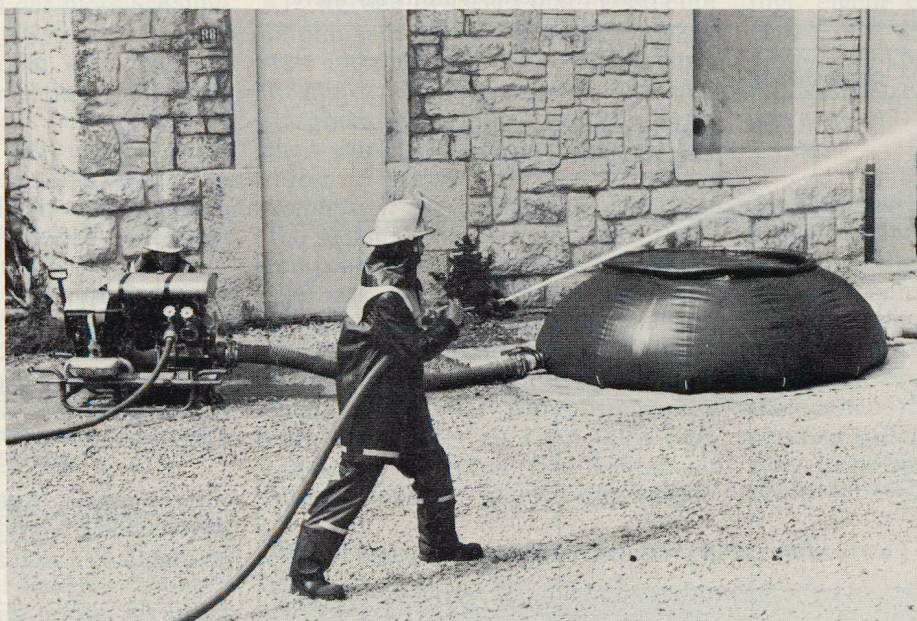
Der Chef: Bruno Leuenberger

PLIABLE CONTAINERS FOR ALL KINDS OF LIQUIDS

lightweight and compact, with or without permanent couplings at base.

OPEN-TOP, SELF-RIGHTING CONTAINERS: for water-relays, salvage operations, etc.

CLOSED PILLOW CONTAINERS: for temporary storage and transport of liquids.



FALTBEHÄLTER FÜR FLÜSSIGKEITEN

Geschmeidig, leicht und kompakt, mit oder ohne Anschluss-Kupplungen.

OFFENE, SELBSTAUFRICHTENDE BEHÄLTER: Wasserbezug-Ausgleichbehälter für Motorspritzen, Auffangbehälter bei Tankwagen-Unfällen, u.a.m.

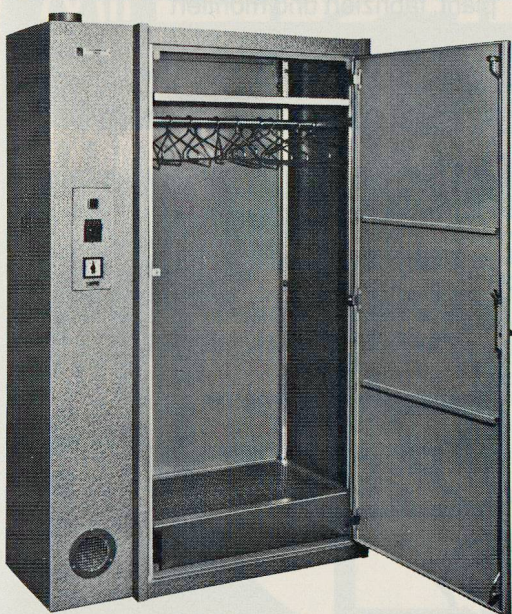
GESCHLOSSENE BEHÄLTER: Zwischenlagerung und Transport von Flüssigkeiten.

TELED S.A.

RUE JEAN-DE-LA-GRANGE 8 ☎ (0)38-31 33 88

CH-2003 NEUCHÂTEL, SUISSE TELEX: 35 155

TELED



ESCO- Kleidertrockenschrank Kt1-900

Ideal zum Trocknen von nassen Mänteln, Schutzkleidern, Schuhen, Hüten, Sportkleidern, kurz für alles, was schnell und trocken werden muss.

Notwendig für Bahn- und Postbeamte, Zöllner, Polizisten, Strassen- und Bauarbeiter, Gärtner und alle andern im Freien Arbeitenden.

Vielseitig, trocknet dank Warmluftumwälzung mit Frischluftzufuhr schnell, billig und zuverlässig.

Wird bedient durch einfaches Drehen des Handschalters auf die gewünschte Heizstufe. Zeituhr stellt automatisch ab.

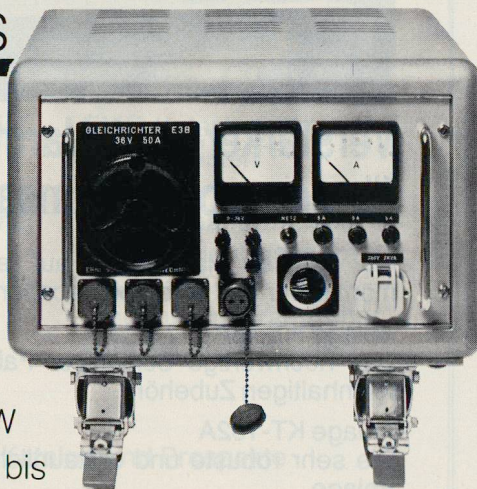


Beratung
Planung
Fabrikation
Lieferung
Instruktion
Service

E. Schönmann + Co. AG

Glattalstrasse 63 CH-8052 Zürich ☎ (01) 302 77 00
Fabrik für elektrische Heizungen und Apparate

Gleichstrom nach Mass

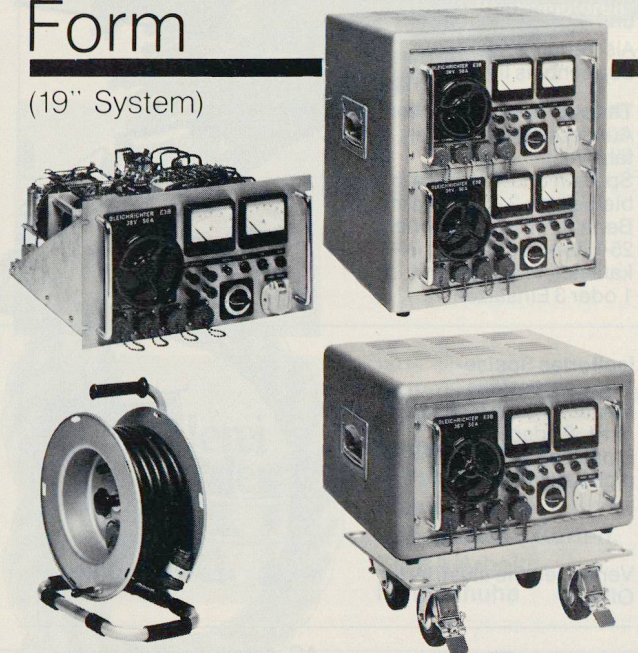


0—1800 W
26 V 70 A bis
600 V 3 A

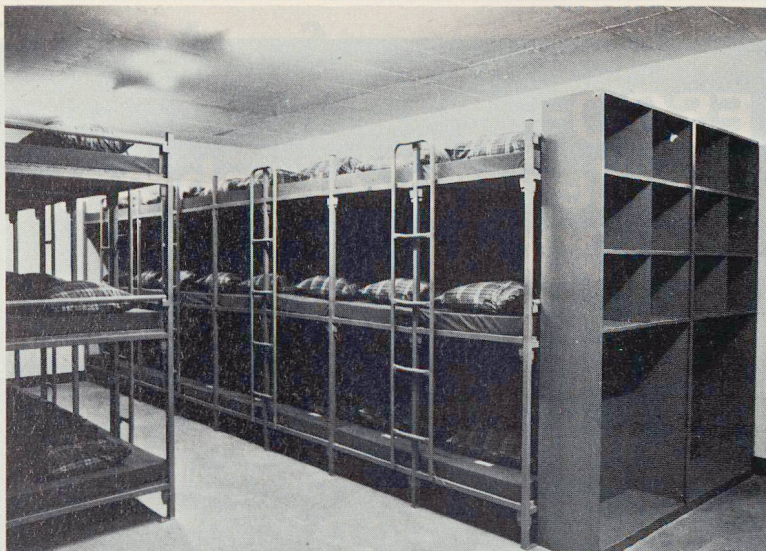
Robust Betriebssicher
Seit 15 Jahren felderprobt

und in jeder Form

(19" System)



W. G. ERNI, CH-3072 Ostermundigen, Telefon 031 51 20 85



Liegeraum Zivilschutzanlage Giubiasco TI

NEUKOM

plant, fabriziert und montiert

- komplette Möblierungen für
- Zivilschutzanlagen nach TWO77
- Öffentliche und grössere private Schutzräume
- Betriebsschutzanlagen
- Kombinierte Anlagen für Zivilschutz und Militär
- Militärkantonnements
- Ferien- und Touristenlager

Verlangen Sie unsere Dokumentation!

H. NEUKOM AG

8340 Hinwil
Telefon 01 937 26 91

Militär- und
Zivilschutzmobiliar

Bereitschaftskisten

Inhalt für 40 Personen
verschiedene Varianten

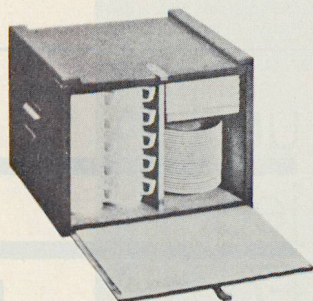
Bereitschaftskiste I

bestehend aus: 40 Suppentellern ELISTA und 40 Sätzen Besteck aus Chromnickelstahl.

Bereitschaftskiste II

bestehend aus: 40 Tassen mit Untertellern ELISTA und 40 Kaffeeelöffeln.

Als Variante auch mit Suppenbols lieferbar.



Thermo-Speisebehälter

Ausgezeichnete Isolierfähigkeit.

Speisen und Getränke bleiben bis 24 Std. warm. Behältergrösse entspricht 25-Liter-Armee-Benzinkanister, erhältlich mit 1 oder 3 Einsätzen



Isoliertes Speise-Transportgefäss

Inhalt: ab 5 bis 50 Liter mit 1, 2 oder 3 Alu-Einsätzen, auch in Chromnickelstahl erhältlich.

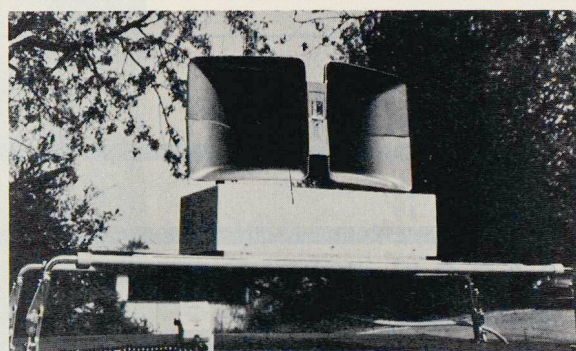


Verlangen Sie illustrierte Offerte.

Bezug bei:

Bilco

AG, Abteilung Zivilschutz,
Hohlstrasse 216, 8023 Zürich,
Telefon 01 44 91 41-43



Verstärker- und Alarmgeräte für den mobilen Einsatz

Mit wenigen Handgriffen auf jedes Autodach montierbar und sofort betriebsbereit.

Anlage KT-76A

Das hochwertige Schweizer Fabrikat mit dem reichhaltigen Zubehör.

Anlage KT-102A

Die sehr robuste und erstaunlich preisgünstige Anlage.

Verlangen Sie Unterlagen und unverbindliche Beratung beim Spezialisten

Honegger Elektronik AG

Forchstrasse 175, 8125 Zollikerberg
Telefon 01 63 67 00

Mit **EDAK**
Leitern
immer ein guter Tag



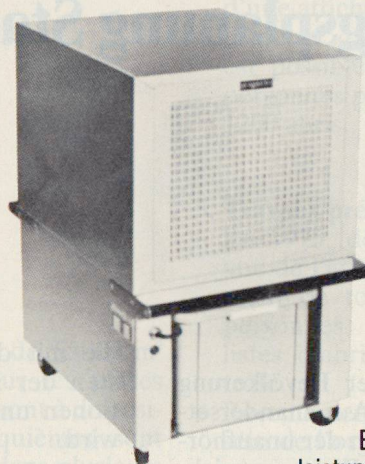
...auch der
Sicherheit
wegen!

50-jährige Erfahrung
(SUVA-konform)

Bei Ihrem Fachhändler oder EDAK AG
8201 Schaffhausen

811

Millionenschäden



Täglich beschädigt die Feuchtigkeit in Kellern, Archiven und Lagern aller Art Produkte und Einrichtungen. Oft entstehen Kosten in Millionenhöhe. – Mit einem Roth-Kippe Raumentfeuchter oder einem Roth-Kippe Heizgerät wird der Feuchtigkeit Einhalt geboten.

Bei Roth-Kippe finden Sie leistungsstarke Entfeuchter und Heizgeräte in vielen Grössen, Modellen, Bauformen und mit verschiedenen Anschlussarten und verschiedenen Anschlusswerten.

Verlangen Sie mehr Information bei:

roth-kippe ag

Gutstrasse 12, 8055 Zürich, Tel. 01 66 11 55

**Wir empfehlen
uns für die
Lieferung von:**



Übungsmaterial	EMO-Übungsmaterialkisten
Sanitätsmaterial	EMO-Katastrophenmaterialkisten
Samaritertaschen	AMBU-Phantome und Wiederbelebungsgeräte
Postenkoffern	Tragbahnen, Tragtücher, aufblasbare Schienen

Verlangen Sie Katalog und Prospekte

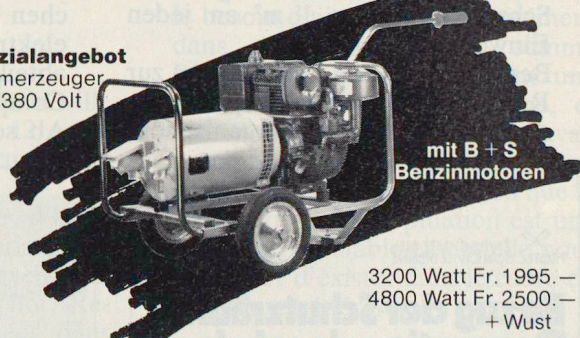
Eduard Mösch
5264 Gipf-Oberfrick

Sanitätsmaterialien, Maiweg 2
Telefon 064 61 19 17

bimex technic ag

Bernstrasse 1, 3605 THUN Tel. 033/23 44 26

Spezialangebot
Stromerzeuger
220/380 Volt



3200 Watt Fr. 1.995. –
4800 Watt Fr. 2.500. –
+ Wust



**Seilerei
Denzler**

Torgasse 8
beim Bellevue
8024 Zürich
01/252 58 34

Seilerwaren aus Hanf und
Synthetik,
Stahldrahtseile,
Aufzugrollen,
Flaschenzüge,
Handwinden, Gurten,
SIPRA Arbeits-
handschuhe